

# Mit Unterstützung zur staatlichen Förderung

Der Umstieg auf Elektromobilität lohnt sich: Sichern Sie sich jetzt die attraktiven Fördergelder.

Gefördert werden Elektrofahrzeuge, Plug-In Hybridfahrzeuge, private Ladestationen, öffentliche Ladeinfrastruktur, vor allem in Verbindung mit Erneuerbaren Energien.

Mittels Kaufprämie als Zuschuss, Steuererleichterung oder zinsgünstigem Förderkredit unterstützen Bundesregierung, Länder, Kommunen und Energieversorger den Umstieg auf E-Mobilität.

Unser Fördergeldservice hilft Ihnen bei der Antragsstellung und Aufbereitung von erforderlichen Nachweisen.



**KfW 440**  
private Ladeinfrastruktur  
an Wohngebäuden

**Zuschuss von 900 €**  
pauschal pro Ladepunkt

**SenerTec Center**  
Hagen a.T.W.  
Fördergeldservice



## Ladepunkt planen

Im ersten Schritt holen Sie die Angebote für Ladesäule und Netzanschluss ein. Lassen Sie vorab die technischen Voraussetzungen für die Installation prüfen.

## Fördergeldservice nutzen

Unser Fördergeldservice beantragt Ihre Förderung rechtzeitig, bevor die Ladeinfrastruktur beauftragt und mit der Errichtung begonnen wird.

# Fördergeldservice

## Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

### Auftrag für private Antragsteller Seite 1

Bitte vollständig ausfüllen!

Bitte beachten Sie: Für eine Förderung darf die Errichtung der Ladeinfrastruktur noch nicht beauftragt und nicht begonnen worden sein.

Hiermit beauftrage ich die febis Service GmbH zur Erstellung des Fördergeldservice „öffentliche Ladeinfrastruktur für E-Mobilität“ für das in der Checkliste angelegte Vorhaben. Dazu gehört die Erstellung des Fördermittelantrags, sowie die Online-Antragstellung beim BAV (ausführende Stelle der Förderanträge des BMVI). Alle Preise verstehen sich brutto inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung.

Fördergeldservice private Ladeinfrastruktur an Wohngebäuden: KfW 440 zum Preis von 119,- € pro Ladestation

**Hinweis:** Der Auftraggeber muss eine natürliche Person sein. Name und Anschrift müssen mit dem Personalausweis zur Identifizierung des Vertragspartners übereinstimmen. Bei der Ladeinfrastruktur muss der Antragsteller auch Rechnungsempfänger sein.

#### Auftraggeber/Antragsteller

Ansprechpartner

Frau  Herr

(Name, Vorname(n))

Anschrift

(Straße/Hausnummer)

(PLZ/Ort)

Kontaktdaten

(Telefonnummer)

(E-Mail-Adresse)

#### Bankverbindung

Zur Auszahlung der Förderung auf Ihr Konto erforderlich. Antragsteller und Kontoinhaber müssen identisch sein.

Kontoinhaber/in

IBAN

Bitte geben Sie Ihre gültige 22 stellige IBAN ein.

DE \_ \_ \_ \_ \_

BIC

Bitte geben Sie Ihre gültige 8 (+ 3) stellige BIC ein.

\_ \_ \_ \_ \_

# Fördergeldservice

## Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

### Auftrag für private Antragsteller Seite 2

Bitte vollständig ausfüllen!

#### Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

**Bitte beachten Sie unsere AGB sowie die Information zur Verwendung Ihrer Daten.**

Die Unterlagen können jederzeit unter [www.fe-bis.de/AGB](http://www.fe-bis.de/AGB) und [www.fe-bis.de/Datenverarbeitung](http://www.fe-bis.de/Datenverarbeitung) eingesehen werden.

febis beginnt mit der Auftragsausführung grundsätzlich nicht vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist, es sei denn, Sie stimmen ausdrücklich zu, dass febis vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.

Die Zahlung erfolgt auf Rechnung. Die Rechnung wird zusammen mit einem Ergebnisdokument und den Antragsunterlagen per E-Mail versandt. Die Zahlungen sind innerhalb von 10 Tagen ohne Abzug fällig.

#### Fördergeldservice schneller erhalten:

- Ja, ich möchte den Fördergeldservice schnellstmöglich erhalten und stimme ausdrücklich zu, dass febis mit der Auftragsbearbeitung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.
- Ich stimme zu, dass mich die febis Service GmbH für eventuelle Rückfragen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren kann.

Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bewusst, dass unrichtige oder unvollständige Angaben bereits subventionsrechtliche Tatsachen nach § 264 StGB darstellen.

Datum, Ort

Unterschrift des Auftraggebers

Je nach geplantem Vorhaben werden im Folgenden die zur Antragstellung notwendigen Angaben zu Standort, Ladepunkten und Netzanschluss erfasst. Bitte füllen Sie die für Ihr Vorhaben zutreffenden Seiten vollständig aus um eine Bearbeitung im Fördergeldservice zu ermöglichen.

#### Bitte vergessen Sie nicht, diesem Auftrag folgende Anlagen beizufügen:

- Vollmacht zur Online-Antragstellung und für die Unterschrift auf der Verwendungsnachweiserklärung
- Angebote: Ladestation, Elektriker, ggf. Tiefbauer, ggf. Netzbetreiber-Angebot für Ausbau/Batteriespeicher

Die gesamten Dokumente senden Sie bitte über einen dieser Kontaktwege:

- Per E-Mail an [mobilitaet@fe-bis.de](mailto:mobilitaet@fe-bis.de)
- Per Post an febis Service GmbH, Zentrale Datenerfassung  
Philipp-Reis-Straße 4, 65795 Hattersheim am Main

# Fördergeldservice

## Angaben zur Ladeinfrastruktur

Auszufüllen, wenn der Fördergeldservice für Ladepunkte beauftragt wird. Bitte beachten Sie: Für eine Förderung darf die Errichtung der Ladeinfrastruktur noch nicht beauftragt und nicht begonnen worden sein.

 Die Ladestation muss als förderfähige Ladestationen bei der KfW gelistet sein.

### Angaben zum Standort

Anschrift  
(falls vom Antragsteller abweichend)

(Straße/Hausnummer)

(PLZ/Ort)

Stromversorgung

Vor Ort eigenerzeugter regenerativer Strom vorhanden:  
 Photovoltaik  Brennstoffzelle  Sonstiges


Vor Ort eigenerzeugter regenerativer Strom geplant:  
 Photovoltaik  Brennstoffzelle  Sonstiges

Ökostrom aus sonstigen erneuerbaren Energien oder entsprechendem Stromliefervertrag

geplanter Energieversorger

(Netzbetreiber)

(Stromanbieter)

 Folgende Informationen zu Netzanschluss/Netzanschlusskapazität und Netzanschlussleistung sind bei Ihrem Netzbetreiber zu erfragen. Dieser ist i. d. R. auf der Stromrechnung angegeben, manchmal allerdings nur als Code. Mit Eingabe des Codes können Sie Ihren Netzbetreiber hier herausfinden: [www.bdew-codes.de/Codenumbers/BDEWCodes/CodeOverview](http://www.bdew-codes.de/Codenumbers/BDEWCodes/CodeOverview)

Art des Netzanschlusses


Niederspannungsnetz (Normalfall im Ein-/Zweifamilienhaus)  Mittelspannungsnetz (wenn eigener Trafo auf dem Grundstück)

Netzanschlusskapazität

wird ausgebaut  ist ausreichend

Netzanschlussleistung (in kW)

Wird in diesem Zusammenhang ein Batteriespeicher installiert?

 Soll der Ladepunkt über einen PV-Batteriespeicher mit Eigenstrom versorgt werden, ist der PV-Batteriespeicher förderfähig.

nein  ja (Größe des Batteriespeichers in kWh) \_\_\_\_\_

### Förderung und Finanzierung

Ist bereits eine Förderung beantragt?

nein  ja

Wurde mit dieser Maßnahme bereits begonnen?

nein  ja

Wann soll die Maßnahme umgesetzt werden?

0 – 3 Monate  3 – 6 Monate  6 – 12 Monate

langfristig: \_\_\_\_\_

Finanzierung der Maßnahmen

Kauf  Darlehen

Finanzierung vorhanden

nein  ja

Finanzierungsangebot gewünscht

nein  ja

# Förderauskunft

## Ergänzende Angaben zu Photovoltaik und PV-Batteriespeicher

Auszufüllen, wenn diese Maßnahmen im Zusammenhang mit dem E-Fahrzeug und/oder einer Ladesäule angeschafft werden. In diesem Fall informieren wir Sie über Ihre Fördermöglichkeiten.

Angabe zu Photovoltaik

Neuinstallation (noch keine PV-Anlage vorhanden)

Leistung \_\_\_\_\_ kWp

Neubau KfW Effizienzhaus 40 Plus

Baujahr \_\_\_\_\_

Leistung \_\_\_\_\_ kWp

Bestehende Anlage

Baujahr \_\_\_\_\_

Leistung \_\_\_\_\_ kWp

Erweiterung einer bestehenden Anlage

Leistung \_\_\_\_\_ kWp

Wird in diesem Zusammenhang ein Batteriespeicher installiert?

nein

ja

(Größe des Batteriespeichers in kWh)

\_\_\_\_\_

Wird in diesem Zusammenhang Smart-Home oder ein System zum Energiemanagement installiert?

nein

ja

Finanzierung der Maßnahmen

Kauf

Darlehen

# Vollmacht zur Antragstellung

## Vollmachtgeber (antragstellende Person)

Ansprechpartner/in

Frau  Herr

Vorname/Nachname

Name der Organisation/Gebietskörperschaft/Kommune

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

## Bevollmächtigte (natürliche/juristische) Person

Ansprechpartner/in

Frau  Herr

Vorname/Nachname  
(ggf. Ansprechpartner)

Name der Organisation

**febis Service GmbH, Schöffenstraße 32, 63075 Offenbach am Main**

**!** **Wichtig:** Geben Sie bitte die Daten exakt so an, wie im Ausweisdokument, damit Ihre Identität eindeutig festgestellt werden kann und der Zuschuss ausgezahlt werden kann.

Der o. g. Vollmachtnehmer ist befugt, in meinem/unseren Namen einen Antrag

für die Zuschüsse Ladestationen für Elektroautos an Wohngebäuden bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Palmengartenstraße 5–9, 60325 Frankfurt (KfW 440) im KfW-Portal auf: [www.kfw.de/440-zuschussportal](http://www.kfw.de/440-zuschussportal)

zu stellen und zu diesem Zweck alle mit der Beantragung verbundenen Erklärungen in unserem/meinem Namen durch Eingabe aller erforderlichen Daten abzugeben. Die jeweils zuständige Stelle darf diese Daten zur Prüfung der Antragsberechtigung und Förderfähigkeit, sowie zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Beantragung und Vergabe der Fördermittel zu genannten Zwecken verarbeiten und nutzen.

## Datenschutzerklärung

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass meine/unsere Daten im Rahmen der Antragstellung vom Fördergeber verarbeitet werden.

Die Datenschutzhinweise der KfW ([kfw.de/PDF/Download-Center/Förderprogramme-\(Inlandsförderung\)/PDF-Dokumente/Datenschutz/6000004322\\_D\\_WoWi.pdf](http://kfw.de/PDF/Download-Center/Förderprogramme-(Inlandsförderung)/PDF-Dokumente/Datenschutz/6000004322_D_WoWi.pdf)) für die betreffenden Produkte in der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Version habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen.

Bitte beachten Sie, dass für eine Auszahlung eine erfolgreiche Identifizierung erforderlich ist. Hierfür wird die KfW Ihre unten angegebenen Daten an die Schufa Holding AG, Komoranweg 5, 65201 Wiesbaden übermitteln. Dadurch wird lediglich Ihre Identität überprüft. **Ihre Daten werden nicht bei der Schufa gespeichert.** Bitte lesen Sie hierzu [www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Information/](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Information/) und [www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Hinweis/](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Hinweis/).

Bitte beachten Sie: die Zuschüsse für Ladeinfrastruktur werden zunächst online beantragt. Die Antragstellung wird mit einer digitalen Signatur oder als gedruckter Antrag über den Postweg vervollständigt. Im letzteren Fall senden wir Ihnen den ausgefüllten Antrag zur Unterschrift zu.

Datum, Ort

Unterschrift des Vollmachtgebers

## Folgende Angaben bitte nur machen, wenn das betroffene Gebäude ganz oder teilweise vermietet ist/wird.

Haben Sie bereits De-minimis Beihilfen erhalten?  Ja  Nein

Für vermietete Wohneinheiten in einer Wohnungseigentümergeinschaft genügt eine Bestätigung, dass die De-minimis-Höchstgrenzen eingehalten werden. Für alle anderen:

Beihilfegeber

Beihilfefwert

Bewilligungsdatum

Aktenzeichen

## **i** Was sind De-minimis-Beihilfen?

Zur Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen begrenzt die EU die Summe öffentlicher Zuwendungen an Unternehmer. Unter den Unternehmensbegriff der EU-Verordnung fallen auch private Vermieter. Ein Beihilfeempfänger darf in der Summe innerhalb des laufenden sowie i. d. R. in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren maximal 200.000 Euro aus De-minimis-Beihilfen in Anspruch nehmen.